



# MAX Automation SE

QUARTALSMITTEILUNG I.2023

## Strategische Highlights

- Auftragseingang (121,4 Mio. Euro) und Auftragsbestand (313,2 Mio. Euro) erneut kräftig gestiegen
- Umsatzplus gegenüber Vorjahreszeitraum von rund 22 % (110,7 Mio. Euro)
- EBITDA nach Abschluss von Portfoliomaßnahmen gegenüber Vorjahreszeitraum signifikant um über 10 Mio. Euro verbessert (13,2 Mio. Euro)

## Aktienkennzahlen

### 3M 2023

|                                      |                       |
|--------------------------------------|-----------------------|
| Ticker/ISIN                          | MXHN/DE000A2DA588     |
| Aktienanzahl                         | 41,24 Mio.            |
| Schlusskurs<br>(31.03.2023)*         | 5,66 Euro             |
| Höchst-/Tiefstkurs                   | 5,68 Euro / 4,67 Euro |
| Kursperformance**                    | +17,2 %               |
| Marktkapitalisierung<br>(31.03.2023) | 233,4 Mio. Euro       |

\* Schlusskurse Xetra-Handelssystem der Deutsche Börse AG

\*\* Vergleich Kurs am 31.03.2023 gegenüber Kurs am 30.12.2022

## Finanzkalender 2023

25. Mai 2023

Ordentliche Hauptversammlung

3. August 2023

Veröffentlichung Halbjahresfinanzbericht

9. November 2023

Veröffentlichung Quartalsmitteilung 9M

27. - 29. November 2023

Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt/Main

## Statement der geschäftsführenden Direktoren

Die MAX Gruppe ist mit einem der operativ besten ersten Quartale der Unternehmensgeschichte erfolgreich in das laufende Geschäftsjahr 2023 gestartet. Dabei verringerten sich mit der Entspannung auf den Energiemärkten auch die Unsicherheiten bei Auftragsvergaben aufgrund des Kriegs in der Ukraine. So verzeichnete die MAX Gruppe im ersten Quartal 2023 einen kräftigen Anstieg des Auftragseingangs. Wachstumstreiber war dabei insbesondere das Segment bdtronic Gruppe aufgrund der starken Nachfrage von Kunden aus der Automobilindustrie.

Bei einer dynamischen Steigerung des Konzernumsatzes leisteten die Segmente Vecoplan Gruppe, bdtronic Gruppe sowie ELWEMA die größten Wachstumsbeiträge. Das EBITDA konnte die MAX Gruppe aufgrund des Umsatzwachstums und der damit verbundenen Skaleneffekte sowie Optimierungen in der Projektbearbeitung signifikant verbessern. Im Vorjahreszeitraum standen hohe Belastungen für die Abwicklung von iNDAT zu Buche.

Der Mittelzufluss aus dem operativen Cashflow profitierte vom deutlich gestiegenen Plus im Periodenergebnis und konnte trotz des Working-Capital-Aufbaus gegenüber dem Vorjahreszeitraum gesteigert werden. Der höhere Working-Capital-Bedarf ist insbesondere durch die starke Auftragslage getrieben, nachdem sich die Lieferketten größtenteils wieder normalisiert hatten.

Wir sind unverändert zuversichtlich, dass die Unsicherheiten durch den anhaltenden Krieg in der Ukraine und die damit verbundenen höheren Energie- und Materialkosten sowie Störungen in den Lieferketten auf die Geschäftsentwicklung der MAX Gruppe im Geschäftsjahr 2023 weiter abnehmen werden. Ausgehend von einem gegenüber dem Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres robust gestiegenen Auftragsbestand rechnen wir für das Geschäftsjahr 2023 weiterhin mit einem Umsatz zwischen 410 Mio. Euro und 470 Mio. Euro (2022: 409,2 Mio. Euro). Das operative Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) erwarten wir in einer Bandbreite von 35 Mio. Euro bis 41 Mio. Euro (2022: 32,7 Mio. Euro).

## Kennzahlen der Gruppe im Überblick

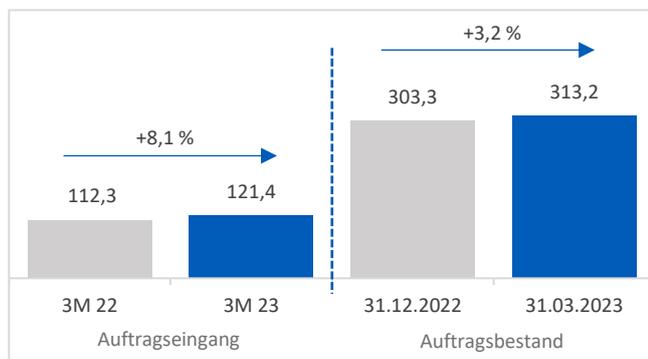
| in Mio. EUR            | 01.01.-<br>31.03.2023 | 01.01.-<br>31.03.2022 | Veränderung |
|------------------------|-----------------------|-----------------------|-------------|
| Auftragseingang        | 121,4                 | 112,3                 | 8,1 %       |
| Auftragsbestand*       | 313,2                 | 303,3                 | 3,2 %       |
| Working Capital*       | 82,4                  | 71,6                  | 15,1 %      |
| Umsatz                 | 110,7                 | 91,1                  | 21,5 %      |
| EBITDA                 | 13,2                  | 2,0                   | 568,5 %     |
| Mitarbeiter            | 1.611                 | 1.589                 | 1,4 %       |
| <b>Headquarter</b>     |                       |                       |             |
| Umsatz                 | 0,3                   | 0,4                   | -20,8 %     |
| EBITDA                 | -2,2                  | -1,3                  | 77,8 %      |
| <b>bdtronic Gruppe</b> |                       |                       |             |
| Umsatz                 | 19,7                  | 13,6                  | 44,2 %      |
| EBITDA                 | 3,3                   | 1,7                   | 96,5 %      |
| <b>Vecoplan Gruppe</b> |                       |                       |             |
| Umsatz                 | 46,2                  | 33,6                  | 37,4 %      |
| EBITDA                 | 5,6                   | 2,1                   | 170,5 %     |
| <b>MA micro Gruppe</b> |                       |                       |             |
| Umsatz                 | 14,1                  | 18,8                  | -25,2 %     |
| EBITDA                 | 3,7                   | 2,7                   | 37,9 %      |
| <b>AIM micro</b>       |                       |                       |             |
| Umsatz                 | 2,1                   | 1,4                   | 44,5 %      |
| EBITDA                 | 0,6                   | 0,3                   | 62,6 %      |
| <b>iNDAT</b>           |                       |                       |             |
| Umsatz                 | 0,2                   | 1,5                   | -90,1 %     |
| EBITDA                 | -0,2                  | -4,9                  | 96,7 %      |
| <b>NSM + Jücker</b>    |                       |                       |             |
| Umsatz                 | 12,4                  | 15,0                  | -17,4 %     |
| EBITDA                 | 1,2                   | 1,5                   | -21,5 %     |
| <b>ELWEMA</b>          |                       |                       |             |
| Umsatz                 | 16,1                  | 7,1                   | 128,5 %     |
| EBITDA                 | 1,1                   | 0,1                   | 1.075,7 %   |
| <b>Sonstige</b>        |                       |                       |             |
| Umsatz                 | 0,1                   | 0,1                   | n/a         |
| EBITDA                 | 0,1                   | -0,1                  | n/a         |

\*Stichtagsvergleich 31. Dezember 2022 zu 31. März 2023

## KENNZAHLEN DER GRUPPE

### Auftragseingang und -bestand

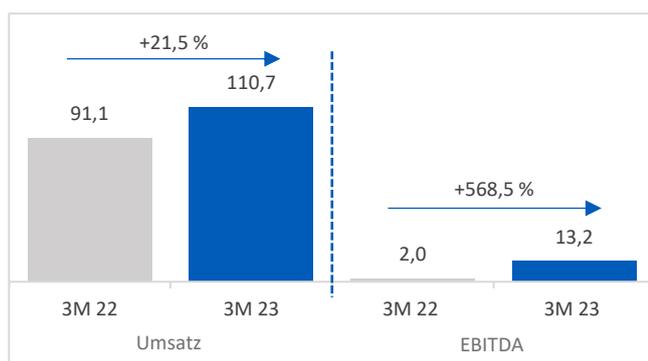
(in Mio. EUR)



- Der Auftragseingang der MAX Gruppe stieg im ersten Quartal 2023 um 8,1 % auf 121,4 Mio. Euro (3M 2022: 112,3 Mio. Euro).
- Wachstumstreiber war dabei insbesondere das Segment bdtronic Gruppe durch die starke Nachfrage von Kunden aus der Automobilindustrie.
- Die Book-to-bill-Ratio der MAX Gruppe lag dank des kräftigen Auftragseingangs auch bei einem dynamischen Umsatzwachstum mit 1,10 weiterhin über 1 (31. März 2022: 1,23).
- Der Auftragsbestand erhöhte sich zum Ende des ersten Quartals 2023 um 3,2 % auf 313,2 Mio. EUR.

### Umsatz und EBITDA

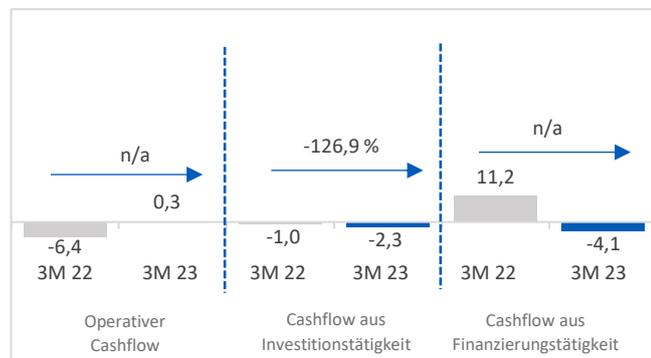
(in Mio. EUR)



- Der Umsatz der MAX Gruppe stieg im ersten Quartal 2023 mit 21,5 % durch die Bearbeitung des hohen Auftragsbestands sowie des starken Auftragseingangs besonders dynamisch auf 110,7 Mio. Euro (3M 2022: 91,1 Mio. Euro). Dabei betrug der Exportanteil am Umsatz 76,7 % (3M 2022: 73,2 %).
- Die größten Umsatzbeiträge leisteten die Segmente Vecoplan Gruppe, bdtronic Gruppe sowie ELWEMA.
- Die Gesamtleistung erhöhte sich im Wesentlichen durch eine Bestandserhöhung um 25,3 % auf 116,7 Mio. Euro (3M 2022: 93,1 Mio. Euro).
- Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) hat sich aufgrund des Umsatzwachstums und der damit verbundenen Skaleneffekte sowie Optimierungen in der Projektbearbeitung auf 13,2 Mio. Euro signifikant verbessert (3M 2022: 2,0 Mio. Euro). Im Vorjahreszeitraum standen Belastungen für die Abwicklung von iNDAT zu Buche.

## Cashflow

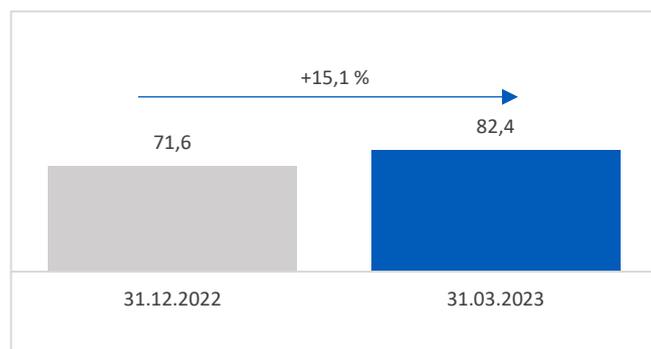
(in Mio. EUR)



- Der operative Mittelzufluss der MAX Gruppe im ersten Quartal 2023 von 0,3 Mio. Euro (3M 2022: Mittelabfluss von 6,4 Mio. Euro) resultierte bei gestiegenem Working Capital insbesondere aus der deutlichen Verbesserung des Periodenergebnisses.
- Im Cashflow aus Investitionstätigkeit betrug der Mittelabfluss 2,3 Mio. Euro (3M 2022: Mittelabfluss von 1,0 Mio. Euro). Im Vorjahreszeitraum machten sich vorzeitige Tilgungen von Verkäuferdarlehen positiv bemerkbar.
- Der Mittelabfluss von 4,1 Mio. Euro im Cashflow aus Finanzierungstätigkeit resultierte aus der Rückführung von langfristigen Verbindlichkeiten, während im Vorjahreszeitraum eine erhöhte Inanspruchnahme des Konsortialkredits zur Deckung des gestiegenen Working Capital-Bedarfs zu verzeichnen war (3M 2022: Mittelzufluss 11,2 Mio. Euro).

## Working Capital

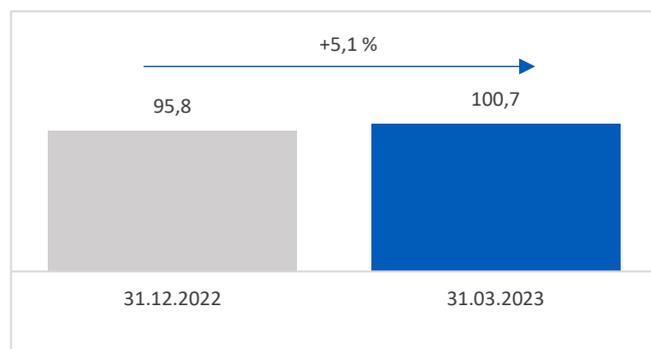
(in Mio. EUR)



- Gegenüber dem Jahresendwert 2022 ergab sich eine weitere Erhöhung des Working Capitals zum 31. März 2023 aufgrund des verstärkten Projektanlaufs im Rahmen der gestiegenen Geschäftstätigkeit.

## Nettoverschuldung

(in Mio. EUR)



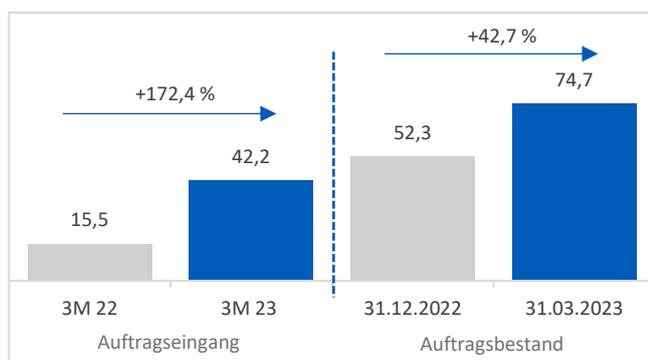
- Gegenüber dem Jahresendwert 2022 erhöhte sich die Nettoverschuldung zum 31. März 2023 insbesondere aufgrund des höheren Working-Capital-Bedarfs.
- Das Eigenkapital der MAX Gruppe erhöhte sich zum Ende des ersten Quartals 2023 auf 109,0 Mio. Euro (31. Dezember 2022: 94,1 Mio. Euro). Neben dem Periodengewinn wirkte sich insbesondere die erfolgsneutrale Bewertung der Anteile an der Zeal Network SE zum beizulegenden Zeitwert aus. Die Eigenkapitalquote verbesserte sich zum 31. März 2023 auf 27,9 % (31. Dezember 2022: 25,2 %).

## KENNZAHLEN SEGMENTE

### bdtronic Gruppe

#### Auftragseingang und Auftragsbestand

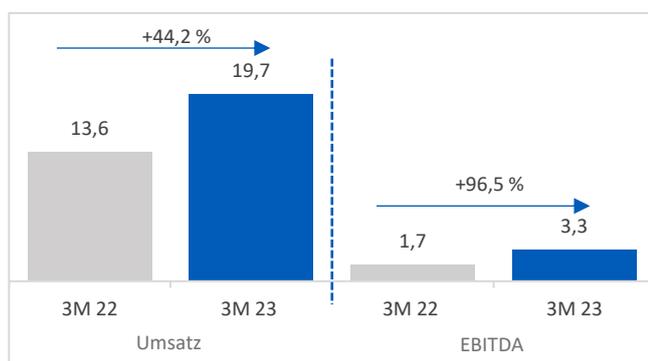
(in Mio. EUR)



- Der Auftragseingang im Segment bdtronic Gruppe stieg aufgrund der überraschend starken Nachfrage im Bereich Dosier- und Imprägnier-Technologie deutlich um 172,4 % auf 42,2 Mio. Euro (3M 2022: 15,5 Mio. Euro).
- Der Auftragsbestand erhöhte sich zum Ende des ersten Quartals 2023 entsprechend um 42,7 % auf 74,7 Mio. Euro (31. Dezember 2022: 52,3 Mio. Euro).

#### Umsatz und EBITDA

(in Mio. EUR)

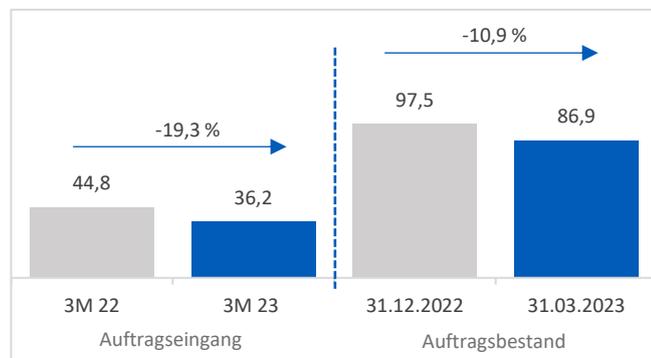


- Der Umsatz stieg durch die Bearbeitung des hohen Auftragsbestands, insbesondere in der Dosiertechnik, sowie durch das starke Servicegeschäft um 44,2 % auf 19,7 Mio. Euro (3M 2022: 13,6 Mio. Euro).
- Das EBITDA verdoppelte sich in Verbindung mit dem Umsatzwachstum nahezu auf 3,3 Mio. Euro (3M 2022: 1,7 Mio. Euro).

## Vecoplan Gruppe

### Auftragseingang und Auftragsbestand

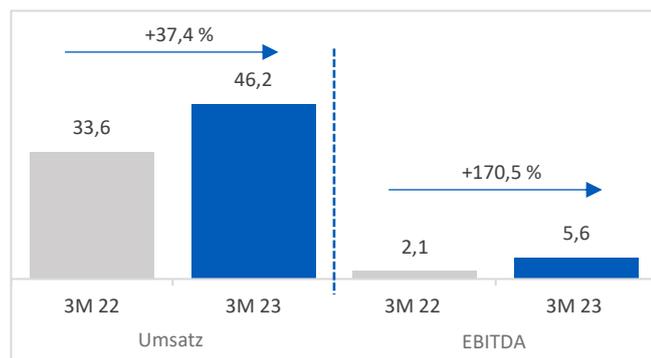
(in Mio. EUR)



- Der Auftragseingang im Segment Vecoplan Gruppe ging um 19,3 % auf 36,2 Mio. Euro zurück (3M 2022: 44,8 Mio. Euro).
- Während sich in den Bereichen Recycling/Waste und Wood/Biomass die Investitionszurückhaltung infolge der anhaltend unsicheren geopolitischen Lage bemerkbar machte, konnte der Bereich Service weiter zulegen.
- Der Auftragsbestand reduzierte sich entsprechend zum Ende des ersten Quartals 2023 um 10,9 % auf 86,9 Mio. Euro (31. Dezember 2022: 97,5 Mio. Euro).

### Umsatz und EBITDA

(in Mio. EUR)

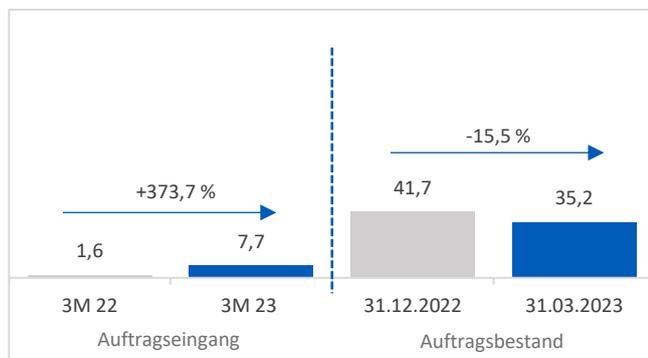


- Der Umsatz stieg durch die Bearbeitung des hohen Auftragsbestands zum 31 Dezember 2022 in allen Geschäftsbereichen um 37,4 % auf 46,2 Mio. Euro (3M 2022: 33,6 Mio. Euro).
- Insbesondere der Geschäftsbereich Recycling/Waste verzeichnete ein deutliches Umsatzwachstum.
- Das EBITDA verbesserte aufgrund des Umsatzwachstums und der Auflösung von Rückstellungen deutlich auf 5,6 Mio. Euro (3M 2022: 2,1 Mio. Euro).

## MA micro Gruppe

### Auftragseingang und Auftragsbestand

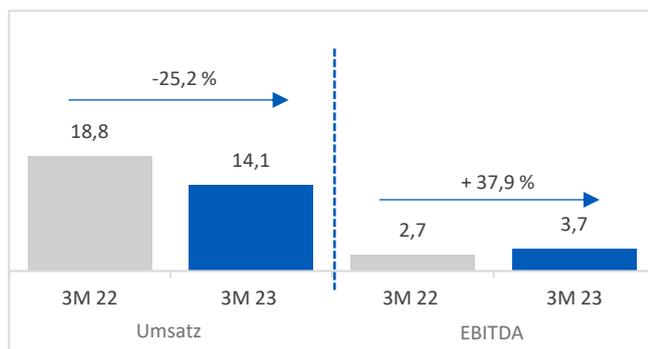
(in Mio. EUR)



- Der Auftragseingang im Segment MA micro Gruppe stieg im Vergleich zum geringen Vorjahresniveau deutlich auf 7,7 Mio. Euro (3M 2022: 1,6 Mio. Euro).
- Neben dem erwarteten Anstieg des Auftragseingangs zu Jahresbeginn wird mit einer weiteren Belebung im Geschäftsjahr 2023 gerechnet.
- Der Rückgang des Auftragsbestands um 15,5 % auf 35,2 Mio. Euro zum 31. März 2023 ist das Ergebnis der Abarbeitung des sehr hohen Auftragsbestands vom 31. Dezember 2021 in dem Jahr 2022.

### Umsatz und EBITDA

(in Mio. EUR)

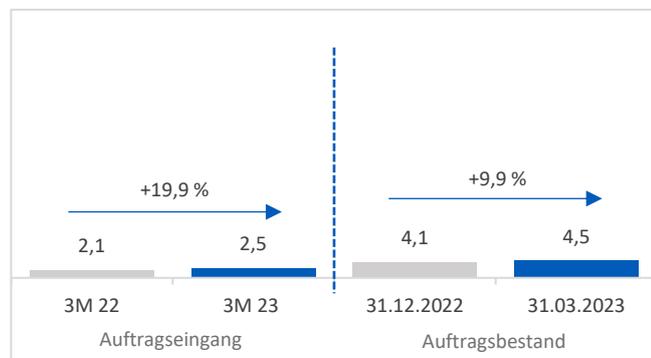


- Der Umsatzrückgang um 25,2 % auf 14,1 Mio. Euro (3M 2022: 18,8 Mio. Euro) resultiert insbesondere aus Verschiebungen bei Projektvergaben.
- Das EBITDA verbesserte sich um 37,9 % auf 3,7 Mio. Euro (3M 2022: 2,7 Mio. Euro) durch kontinuierliche Optimierungen in der Projektabwicklung.

## AIM micro

### Auftragseingang und Auftragsbestand

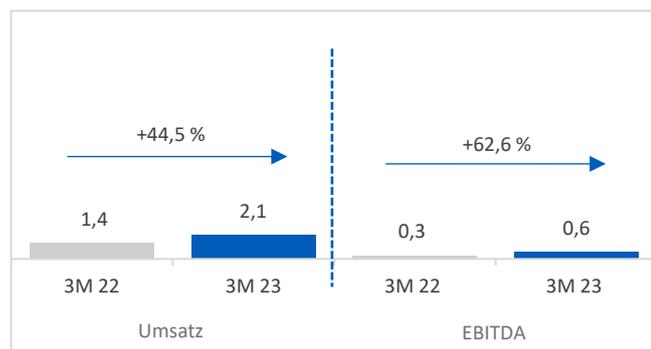
(in Mio. EUR)



- Der Auftragseingang im Segment AIM micro stieg um 19,9 % auf 2,5 Mio. Euro (3M 2022: 2,1 Mio. Euro).
- Der Auftragsbestand erhöhte sich leicht zum Ende des ersten Quartals 2023 auf 4,5 Mio. Euro (31. Dezember 2022: 4,1 Mio. Euro).

### Umsatz und EBITDA

(in Mio. EUR)

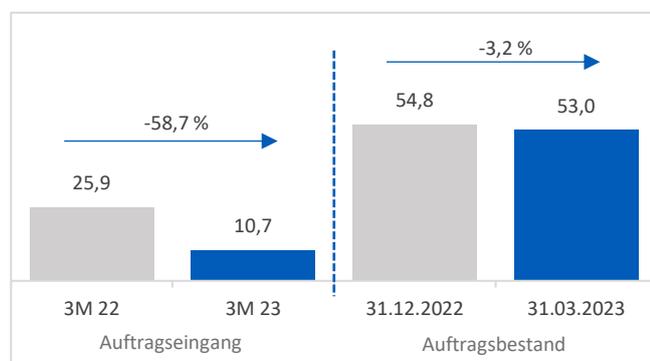


- Der Umsatz wuchs um 44,5 % auf 2,1 Mio. Euro (3M 2022: 1,4 Mio. Euro).
- Das EBITDA kletterte sogar um 62,6 % auf 0,6 Mio. Euro (3M 2022: 0,3 Mio. Euro).

## NSM + Jücker

### Auftragseingang und Auftragsbestand

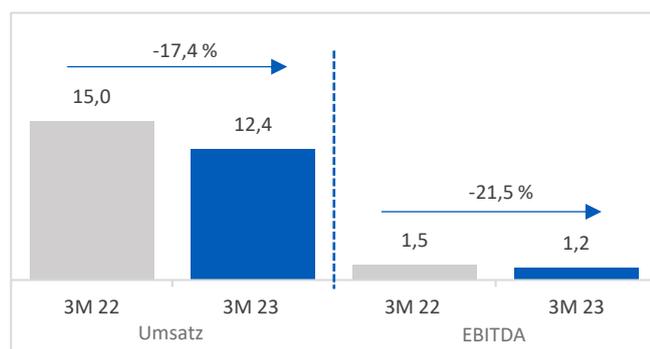
(in Mio. EUR)



- Der Auftragseingang im Segment NSM + Jücker reduzierte sich im Wesentlichen aufgrund von Verzögerungen bei der Auftragsvergabe im Bereich Verpackungsautomation auf 10,7 Mio. Euro (3M 2022: 25,9 Mio. Euro).
- Der Auftragsbestand verringerte sich zum Ende des ersten Quartals 2023 um 3,2 % auf 53,0 Mio. Euro (31. Dezember 2022: 54,8 Mio. Euro).

### Umsatz und EBITDA

(in Mio. EUR)

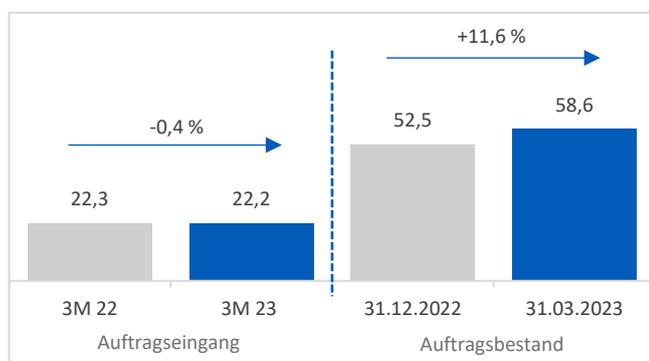


- Der Umsatz sank aufgrund verzögerter Materiallieferungen um 17,4 % auf 12,4 Mio. Euro (3M 2022: 15,0 Mio. Euro).
- Das EBITDA verringerte sich entsprechend um 21,5 % auf 1,2 Mio. Euro (3M 2022: 1,5 Mio. Euro).

## ELWEMA

### Auftragseingang und Auftragsbestand

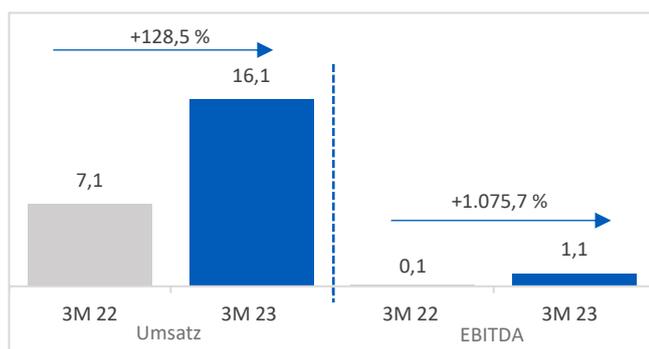
(in Mio. EUR)



- Der Auftragseingang im Segment ELWEMA lag insbesondere durch kontinuierliche Folgeaufträge mit 22,2 Mio. Euro auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums (3M 2022: 22,3 Mio. Euro).
- Der Auftragsbestand erhöhte sich zum Ende des ersten Quartals 2023 um 11,6% auf 58,6 Mio. Euro (31. Dezember 2022: 52,5 Mio. Euro).

### Umsatz und EBITDA

(in Mio. EUR)

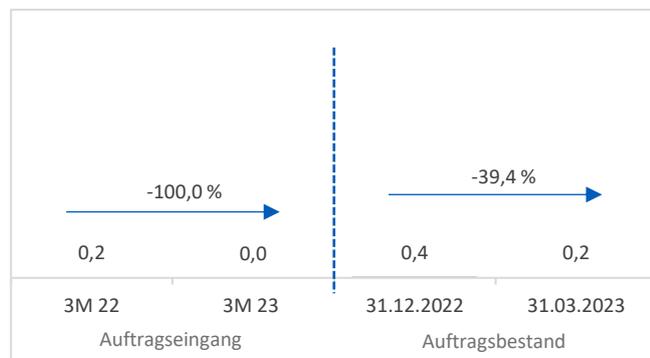


- Der Umsatz stieg durch die Bearbeitung des hohen Auftragsbestands um mehr als das Doppelte auf 16,1 Mio. Euro (3M 2022: 7,1 Mio. Euro).
- Das EBITDA verbesserte sich insbesondere durch Optimierungen in der Projektabwicklung in Verbindung mit dem Umsatzwachstum merklich auf 1,1 Mio. Euro (3M 2022: 0,1 Mio. Euro).

## iNDAT

### Auftragseingang und Auftragsbestand

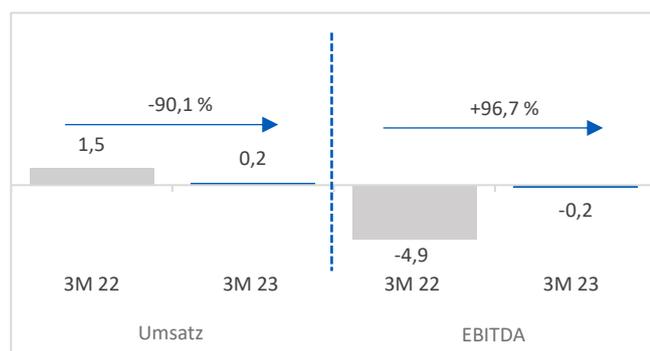
(in Mio. EUR)



- Der Auftragseingang im Segment iNDAT sank im Rahmen der Abwicklung auf 0,0 Mio. Euro (3M 2022: 0,2 Mio. Euro).
- Der Auftragsbestand reduzierte sich entsprechend auf 0,2 Mio. Euro (31. Dezember 2022: 0,4 Mio. Euro).

### Umsatz und EBITDA

(in Mio. EUR)

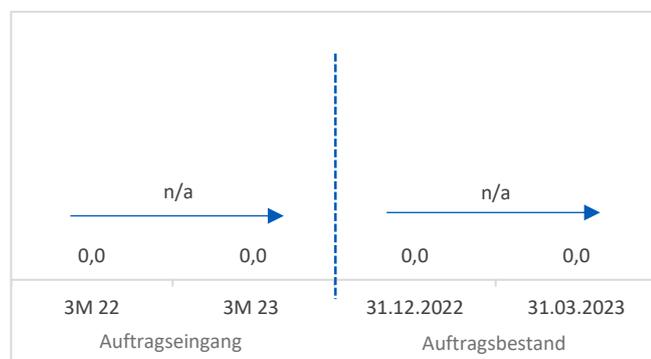


- Der Umsatz reduzierte sich abwicklungsbedingt auf 0,2 Mio. Euro (3M 2022: 1,5 Mio. Euro).
- Das EBITDA von -0,2 Mio. Euro (3M 2022: -4,9 Mio. Euro) ist auf die erwarteten Abwicklungskosten zurückzuführen.

## Sonstige

### Auftragseingang und Auftragsbestand

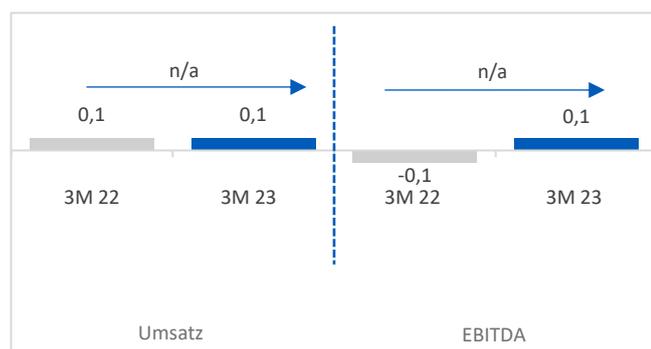
(in Mio. EUR)



- Der Auftragseingang im Segment Sonstige belief sich aufgrund der Abwicklung und Liquidation der IWM Gesellschaften auf 0,0 Mio. Euro (3M 2022: 0,0 Mio. Euro).
- Der Auftragsbestand beträgt damit weiterhin 0,0 Mio. Euro (31 Dezember 2022: 0,0 Mio. Euro).

### Umsatz und EBITDA

(in Mio. EUR)



- Der Umsatz lag mit 0,1 Mio. Euro (3M 2022: 0,1 Mio. Euro) auf Vorjahresniveau und betrifft im Wesentlichen Mieterträge.
- Das EBITDA stieg aufgrund der Auflösung von Rückstellungen aus der Abwicklung der IWM Gesellschaften auf 0,1 Mio. Euro (3M 2022: -0,1 Mio. Euro).

## ENTWICKLUNGEN AB DEM ZWEITEN QUARTAL

Vorgänge von besonderer Bedeutung für die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der MAX Gruppe sind nach Abschluss des Berichtszeitraums nicht eingetreten.

## PROGNOSE

Die geschäftsführenden Direktoren der MAX Automation SE sind unverändert zuversichtlich, dass die Unsicherheiten durch den anhaltenden Krieg in der Ukraine und die damit verbundenen höheren Energie- und Materialkosten sowie Störungen in den Lieferketten auf die Geschäftsentwicklung der MAX Gruppe im Geschäftsjahr 2023 weiter abnehmen werden. In einem gegenüber dem Ende des abgelaufenen Geschäftsjahres robust gestiegenen Auftragsbestand sehen die geschäftsführenden Direktoren eine solide Basis für das Geschäftsjahr 2023.

MAX Automation SE hatte nur in sehr geringem Umfang direkte Geschäftsbeziehungen in die Ukraine oder Russische Föderation, bezieht aber indirekt Leistungen von Lieferanten aus diesen Regionen. Die anhaltende Situation in der Ukraine sowie weitere mögliche Sanktionen bergen hingegen weiterhin nicht einschätzbare Risiken auf die wirtschaftliche Entwicklung MAX Gruppe.

Insgesamt rechnen die geschäftsführenden Direktoren der MAX Automation SE unverändert mit einem Umsatz zwischen 410 Mio. Euro und 470 Mio. Euro. Für das operative Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) erwarten die geschäftsführenden Direktoren weiterhin 35 Mio. Euro bis 41 Mio. Euro.

## BILANZ

| AKTIVA  | 31.03.2023     | 31.12.2022     |
|---|----------------|----------------|
|   | TEUR           | TEUR           |
| <b>Langfristige Vermögenswerte</b>                                  |                |                |
| Immaterielle Vermögenswerte   | 4.954          | 4.773          |
| Geschäfts- oder Firmenwert  | 38.626         | 38.633         |
| Nutzungsrechte  | 10.572         | 11.075         |
| Sachanlagevermögen  | 46.442         | 46.077         |
| Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien                          | 5.515          | 5.515          |
| Sonstige Finanzanlagen  | 46.197         | 37.127         |
| Latente Steuern   | 15.817         | 12.706         |
| Sonstige langfristige Vermögenswerte                                | 61             | 44             |
| <b>Langfristige Vermögenswerte gesamt</b>                           | <b>168.184</b> | <b>155.950</b> |
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>                                  |                |                |
| Vorräte   | 99.022         | 89.640         |
| Vertragsvermögenswerte  | 46.502         | 42.124         |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                          | 36.189         | 40.059         |
| Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögenswerte | 11.381         | 9.896          |
| Liquide Mittel  | 29.622         | 35.699         |
| <b>Kurzfristige Vermögenswerte gesamt</b>                           | <b>222.716</b> | <b>217.418</b> |
| <b>Aktiva gesamt</b>  | <b>390.900</b> | <b>373.368</b> |

| <b>PASSIVA</b>   | <b>31.03.2023</b> | <b>31.12.2022</b> |
|--|-------------------|-------------------|
|  | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>       |
| <b>Eigenkapital</b>  |                   |                   |
| Gezeichnetes Kapital   | 41.243            | 41.243            |
| Kapitalrücklage  | 55.571            | 55.571            |
| Gewinnrücklage   | 25.589            | 24.129            |
| Neubewertungsrücklage  | 11.355            | 11.355            |
| Ergebnisse aus erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Eigenkapitalinstrumenten | -2.044            | -11.094           |
| Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung   | 1.314             | 1.860             |
| Ausgleichsposten für Anteile Dritter   | 873               | 782               |
| Bilanzverlust  | -24.902           | -29.794           |
| <b>Eigenkapital gesamt</b>   | <b>108.999</b>    | <b>94.052</b>     |
| <b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>  |                   |                   |
| Langfristige Darlehen abzüglich kurzfristiger Anteil   | 112.936           | 116.964           |
| Langfristige Leasingverbindlichkeiten  | 8.515             | 9.252             |
| Pensionsrückstellungen   | 551               | 551               |
| Sonstige Rückstellungen  | 5.868             | 5.783             |
| Latente Steuern  | 11.176            | 7.254             |
| Sonstige langfristige Verbindlichkeiten  | 9                 | 9                 |
| <b>Langfristige Verbindlichkeiten gesamt</b>   | <b>139.055</b>    | <b>139.813</b>    |
| <b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>  |                   |                   |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen   | 42.912            | 39.138            |
| Vertragsverbindlichkeiten  | 56.386            | 61.100            |
| Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen                     | 4.224             | 543               |
| Kurzfristige Leasingverbindlichkeiten  | 4.636             | 4.705             |
| Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten  | 16.880            | 17.435            |
| Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern  | 2.292             | 1.591             |
| Sonstige Rückstellungen  | 11.898            | 11.817            |
| Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten  | 3.618             | 3.174             |
| <b>Kurzfristige Verbindlichkeiten gesamt</b>   | <b>142.846</b>    | <b>139.503</b>    |
| <b>Passiva gesamt</b>  | <b>390.900</b>    | <b>373.368</b>    |

## GESAMTERGEBNISRECHNUNG

|   | 01.01.-31.03.2023 | 01.01.-31.03.2022 |
|---|-------------------|-------------------|
|   | TEUR              | TEUR              |
| <b>Umsatzerlöse</b>   | <b>110.696</b>    | <b>91.081</b>     |
| Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen                              | 5.921             | 2.087             |
| Aktivierete Eigenleistungen   | 85                | -26               |
| <b>Gesamtleistung</b>   | <b>116.702</b>    | <b>93.142</b>     |
| Sonstige betriebliche Erträge   | 2.608             | 2.647             |
| Ergebnis aus der Bewertung von Investment Properties  | 0                 | -55               |
| Materialaufwand   | -57.047           | -45.559           |
| Personalaufwand   | -35.219           | -35.644           |
| Abschreibungen  | -2.587            | -2.413            |
| Sonstige betriebliche Aufwendungen  | -13.863           | -12.559           |
| <b>Betriebsergebnis</b>   | <b>10.594</b>     | <b>-441</b>       |
| Finanzerträge   | 8                 | 58                |
| Finanzierungsaufwendungen   | -2.585            | -2.422            |
| <b>Finanzergebnis</b>   | <b>-2.577</b>     | <b>-2.364</b>     |
| <b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>   | <b>8.017</b>      | <b>-2.805</b>     |
| Ertragsteuern   | -2.354            | -422              |
| <b>Jahresergebnis</b>   | <b>5.663</b>      | <b>-3.227</b>     |
| davon auf Minderheitenanteile entfallend  | 91                | -71               |
| davon auf Aktionäre der MAX Automation SE entfallend  | 5.572             | -3.156            |
| <b>Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b>                       | <b>9.050</b>      | <b>4</b>          |
| Neubewertung von Immobilien   | 0                 | 4                 |
| Änderungen des beizulegenden Zeitwerts von Finanzinvestitionen in Eigenkapitalinstrumente     | 9.050             | 0                 |
| <b>Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden</b> | <b>-546</b>       | <b>505</b>        |
| Veränderung aus der Währungsumrechnung  | -546              | 505               |
| <b>Gesamtergebnis</b>   | <b>14.167</b>     | <b>-2.718</b>     |
| davon auf Minderheitenanteile entfallend  | 91                | -71               |
| davon auf Aktionäre der MAX Automation SE entfallend  | 14.076            | -2.647            |
| Ergebnis je Aktie (verwässert und unverwässert) in EUR  | 0,14              | -0,11             |

## KAPITALFLUSSRECHNUNG

|   | 01.01.-31.03.2023 | 01.01.-31.03.2022 |
|---|-------------------|-------------------|
|   | TEUR              | TEUR              |
| Finanzmittelfonds zu Beginn des Geschäftsjahres | 35.699            | 30.186            |
| Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit       | 325               | -6.402            |
| Cashflow aus Investitionstätigkeit              | -2.271            | -1.001            |
| Cashflow aus Finanzierungstätigkeit             | -4.123            | 11.226            |
| Einfluss von Wechselkursänderungen              | -8                | 127               |
| Finanzmittelfonds zum Ende der Berichtsperiode  | 29.622            | 34.136            |

## SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

| Segment  | bdtronic Gruppe   |                   | Vecoplan Gruppe   |                   |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
|  | 01.01.-31.03.2023 | 01.01.-31.03.2022 | 01.01.-31.03.2023 | 01.01.-31.03.2022 |
| Berichtszeitraum                                 | TEUR              | TEUR              | TEUR              | TEUR              |
| Auftragseingang                                  | 42.197            | 15.493            | 36.176            | 44.833            |
| Auftragsbestand                                  | 74.671            | 25.923            | 86.915            | 109.994           |
| Working Capital                                  | 24.244            | 18.487            | 22.970            | 2.075             |
| Segmenterlöse                                    | 19.684            | 13.648            | 46.161            | 33.604            |
| EBITDA   | 3.324             | 1.692             | 5.595             | 2.069             |
| EBITDA-Marge (in % bezogen auf die Umsatzerlöse) | 16,9 %            | 12,4 %            | 12,1 %            | 6,2 %             |
| Personaldurchschnitt ohne Auszubildende          | 435               | 408               | 508               | 464               |

| Segment  | MA micro Gruppe   |                   | AIM micro         |                   |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
|  | 01.01.-31.03.2023 | 01.01.-31.03.2022 | 01.01.-31.03.2023 | 01.01.-31.03.2022 |
| Berichtszeitraum                                 | TEUR              | TEUR              | TEUR              | TEUR              |
| Auftragseingang                                  | 7.683             | 1.622             | 2.494             | 2.081             |
| Auftragsbestand                                  | 35.222            | 62.789            | 4.541             | 5.699             |
| Working Capital                                  | -1.386            | -6.633            | 1.989             | 1.995             |
| Segmenterlöse                                    | 14.089            | 18.823            | 2.086             | 1.443             |
| EBITDA   | 3.671             | 2.661             | 569               | 350               |
| EBITDA-Marge (in % bezogen auf die Umsatzerlöse) | 26,1 %            | 14,1 %            | 27,3 %            | 24,2 %            |
| Personaldurchschnitt ohne Auszubildende          | 205               | 191               | 25                | 25                |

| Segment  | INDAT             |                   | NSM + Jücker      |                   |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
|  | 01.01.-31.03.2023 | 01.01.-31.03.2022 | 01.01.-31.03.2023 | 01.01.-31.03.2022 |
| Berichtszeitraum                                 | TEUR              | TEUR              | TEUR              | TEUR              |
| Auftragseingang                                  | 0                 | 158               | 10.679            | 25.859            |
| Auftragsbestand                                  | 221               | 2.334             | 53.006            | 47.889            |
| Working Capital                                  | 511               | 1.887             | 23.738            | 16.046            |
| Segmenterlöse                                    | 153               | 1.540             | 12.357            | 14.962            |
| EBITDA   | -163              | -4.898            | 1.158             | 1.474             |
| EBITDA-Marge (in % bezogen auf die Umsatzerlöse) | -106,6 %          | -318,0 %          | 9,4 %             | 9,9 %             |
| Personaldurchschnitt ohne Auszubildende          | 8                 | 87                | 261               | 250               |

| Segment  | ELWEMA            |                   | Sonstige          |                   |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
|  | 01.01.-31.03.2023 | 01.01.-31.03.2022 | 01.01.-31.03.2023 | 01.01.-31.03.2022 |
| Berichtszeitraum                                 | TEUR              | TEUR              | TEUR              | TEUR              |
| Auftragseingang                                  | 22.194            | 22.279            | 0                 | 0                 |
| Auftragsbestand                                  | 58.577            | 47.552            | 0                 | 0                 |
| Working Capital                                  | 10.937            | 6.564             | -16               | 336               |
| Segmenterlöse                                    | 16.119            | 7.056             | 134               | 114               |
| EBITDA   | 1.125             | 96                | 130               | -107              |
| EBITDA-Marge (in % bezogen auf die Umsatzerlöse) | 7,0 %             | 1,4 %             | 96,5 %            | -94,6 %           |
| Personaldurchschnitt ohne Auszubildende          | 154               | 147               | 0                 | 1                 |

| Segment  | Überleitung       |                   | Konzern           |                   |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
|  | 01.01.-31.03.2023 | 01.01.-31.03.2022 | 01.01.-31.03.2023 | 01.01.-31.03.2022 |
| Berichtszeitraum                                 | TEUR              | TEUR              | TEUR              | TEUR              |
| Auftragseingang                                  | 0                 | 0                 | 121.423           | 112.325           |
| Auftragsbestand                                  | 0                 | 0                 | 313.153           | 302.180           |
| Working Capital                                  | -572              | -158              | 82.415            | 40.599            |
| Segmenterlöse                                    | -87               | -109              | 110.696           | 91.081            |
| EBITDA   | -2.228            | -1.365            | 13.181            | 1.972             |
| EBITDA-Marge (in % bezogen auf die Umsatzerlöse) | -                 | -                 | 11,9 %            | 2,2 %             |
| Personaldurchschnitt ohne Auszubildende          | 15                | 16                | 1.611             | 1.589             |

## KONTAKT

Marcel Neustock  
Investor Relations  
MAX Automation SE  
Tel.: +49 211 9099 110  
E-Mail: [investor.relations@maxautomation.com](mailto:investor.relations@maxautomation.com)  
Web: [www.maxautomation.com](http://www.maxautomation.com)

## ANSPRECHPARTNER FÜR MEDIENVERTRETER

Susan Hoffmeister  
CROSS ALLIANCE communication GmbH  
Tel.: +49 89 125 09 03 33  
E-Mail: [sh@crossalliance.de](mailto:sh@crossalliance.de)  
Web: [www.crossalliance.de](http://www.crossalliance.de)

Die Quartalsmitteilung liegt auch in englischer Sprache vor. Bei Unterschieden ist die deutsche Fassung maßgeblich. Als digitale Version stehen Finanzberichte der MAX Automation SE sowie die Zwischenberichte jeweils im Internet unter [www.maxautomation.com](http://www.maxautomation.com) in der Rubrik „Investor Relations / Finanzberichte“ zur Verfügung.

## DISCLAIMER

Diese Quartalsmitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen zur Geschäfts-, Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage der MAX Automation SE und ihrer Tochtergesellschaften. Diese Aussagen beruhen auf den derzeitigen Plänen, Einschätzungen, Prognosen und Erwartungen des Unternehmens und unterliegen insofern Risiken und Unsicherheitsfaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächliche wesentlich von der erwarteten Entwicklung abweicht. Die zukunftsgerichteten Aussagen haben nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Quartalsmitteilung Gültigkeit. MAX Automation SE beabsichtigt nicht, die zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren und übernimmt dafür keine Verpflichtung.